



# Sammlung Theaterzettel

## Egmont

**Beethoven, Ludwig van**

**1874-08-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Egmont.

Tragödie in fünf Abtheilungen von Goethe. Musik von Beethoven.

Margaretha von Parma	.	.	.	.	.	Frau Herzfeld-Vint.
Graf Egmont, Prinz von Saure	.	.	.	.	.	Herr Hanisch.
Wilhelm von Dranien	.	.	.	.	.	Herr Müller.
Herzog von Alba	.	.	.	.	.	Herr Jacobi.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	.	.	.	.	.	Herr Stein.
Macchiwell, Geheimer Rath	.	.	.	.	.	Herr Berner.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	.	.	.	.	.	Herr Eichrodt.
Silva	.	.	.	.	.	Herr Knapp.
Gomez	unter Alba dienend	.	.	.	.	Herr S. Müller.
Klärchen, Egmont's Geliebte	.	.	.	.	.	Frau Jacobi.
Ihre Mutter	.	.	.	.	.	Frau Röcke.
Brakenburg, ein Bürgersohn	.	.	.	.	.	Herr Jantz.
Soest, Krämer	.	.	.	.	.	Herr Starke.
Zetter, Schneider	Bürger von Brüssel	.	.	.	.	Herr Bauer.
Zimmermeister		.	.	.	.	Herr Gutenthal.
Seifensieder		.	.	.	.	Herr Mühlbocker.
Duyt, Soldat unter Egmont	.	.	.	.	.	Herr Herzfeld.
Ruyfum, ein Invalide	.	.	.	.	.	Herr Ditt.
Bansen, Schreiber	.	.	.	.	.	Herr Pichler.

Bürger und Bürgerinnen. Wache. Der Schauplatz ist in Brüssel.

Anfang  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Ulrich-Rohn.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.  
Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herr Theodor Pfeiffer, westliche Hauptstraße No. 89.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18	" " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15	" " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10	" " " "	Heidelberg.
" 10 " —	" " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe u.
" 11 " —	" " " "	

### Nachricht für die Abonnenten

der Sperrstuhle im Parquet und in der Reserve-Loge des II. Ranges.

In Folge der gesteigerten Bedürfnisse des Theaters hat Großh. Ministerium des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen sich veranlaßt gesehen, mittelst Erlasses vom 20. Juni d. J. No. 12201 eine Erhöhung der Abonnementspreise zu genehmigen.

Demzufolge wurde der Jahrespreis der Sperrstuhle im Parquet und in der Reserve-Loge II. Rangs vom 1. Oktober d. J. an auf fl. 147. — oder 252 Reichsmark per Platz festgesetzt.

Die verhehligen Abonnenten, welche geneigt sind unter dieser Bedingung ihre Plätze auch für das künftige Theaterjahr zu behalten, werden ersucht, hiervon spätestens bis zum 15. Sept. d. J. auf dem Hoftheaterbureau persönlich Anzeige machen zu wollen und die neuen Verträge zu unterzeichnen, da im Unterlassungsfalle über die nicht vermieteten Plätze anderweitig verfügt werden wird.

Mannheim, den 1. Juli 1874.

Großh. Hoftheater-Comité.